

37° Grad, Sonne und blauer Himmel. Wie jeden Tag hatten wir auch am Dienstagmorgen unserer Studienfahrt gutes Wetter. 8 Uhr gab es Frühstück, wie jeden Morgen ein halbes Baguette und ein Croissant mit einem kleinen Becher Marmelade und Butter zum Frühstück. Um 9:30 ging es denn los mit der Metro, zu den Champs-Élysées. Wir fuhren ca. 15 Minuten bis zu den Champs-Élysées.

Angekommen, sahen wir viele Touristen aus aller Welt. Von der Metrostation aus liefen wir dann ca. 10 min bis zum Arc de Triomphe. Der Arc de Triomphe ist ein sehr großes Denkmal. Nach seiner Besichtigung stellten uns die Lehrer frei, ob wir das Denkmal betreten oder ob wir erstmal Freizeit haben und die Gegend selbst erkunden wollten. Die Mehrheit entschied sich für die Freizeit.



Wir haben uns als große Gruppe in einem großen grünen Park in der Nähe des Denkmals niedergelassen, während der Rest das Denkmal besichtigte. Was uns allen auffiel, waren die verschiedenen Kulturen in Paris. Egal ob Franzose, Asiater, Italiener oder wir als Deutsche, hier konnte jeder mit jedem. Wir bräunten uns auf der Wiese und ein paar Jungs von uns, spielten mit kleinen Jungen aus Frankreich Fußball. Die Mädchen natürlich, bräunten sich, was das Zeug hält. Man wollte ja auch schön aussehen in der Modestadt Europas. Nach 2 Stunden Freizeit haben wir uns wieder am Denkmal getroffen und sind zusammen mit den Lehrern nach La Defense gefahren. Ein sehr schöner Vormittag ging damit in der Stadt der Liebe zu Ende...

(Vincent und Lauri)